

Letzter Härtetest für TAG Heuer Porsche Formel-E-Team vor Saisonstart in Chile

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

23/11/2020 Bei den offiziellen Testtagen der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft in Valencia beginnt für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team der Countdown für die neue Saison. Auf dem Circuit Ricardo Tormo bereiten sich vom 28. November bis 1. Dezember alle zwölf Teams der innovativen Elektro-Rennserie mit ihren 24 Fahrern auf den Saisonstart in Santiago de Chile vor. In der südamerikanischen Metropole sollen am 16. und 17. Januar 2021 die ersten beiden Läufe der Saison 7 stattfinden.

Für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team sind die insgesamt fünf Testsessions in Spanien eine wichtige Standortbestimmung vor der zweiten Saison in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft und

eine willkommene Gelegenheit, den Porsche 99X Electric einem letzten Härtetest zu unterziehen. Der Elektro-Rennwagen wurde von den Ingenieuren in Weissach kontinuierlich weiterentwickelt und mit einem neuen Antriebsstrang versehen. Als Stammfahrer sind in Valencia André Lotterer (DE/Startnummer 36) sowie Pascal Wehrlein (DE/Startnummer 99) im Einsatz. Wehrlein geht in der kommenden Saison erstmals mit Porsche an den Start. Simona De Silvestro (CH) und Neel Jani (CH) stehen in 2021 als Ersatzpiloten bereit.

Stimmen vor den Testfahrten

Amiel Lindesay (Einsatzleiter Formel E):

„Die Vorbereitung auf die Saison 7 hat für uns mit dem Fallen der Zielflagge nach dem letzten Rennen in Berlin begonnen. Wir haben uns danach jedes Detail unseres Autos sowie die Abläufe im Team genau angeschaut und im Hinblick auf die neue Saison jede Kleinigkeit optimiert. So gesehen ist der Test in Valencia für uns eine wichtige Standortbestimmung. Als neues Team in der stark besetzten und hart umkämpften Weltmeisterschaft haben wir in unserer Debütsaison viel gelernt. Ich bin überzeugt davon, dass wir in allen Bereichen große Entwicklungsschritte gemacht haben. Unsere Konkurrenten haben aber ebenso hart gearbeitet. Wir sehen also einer interessanten Saison entgegen. Der Test in Valencia wird Aufschluss darüber gehen, ob wir in die richtige Richtung gearbeitet haben und wo wir im Vergleich zu unseren Mitbewerbern stehen."

André Lotterer (Porsche 99X Electric #36):

„Dem Test in Valencia sehe ich mit großen Erwartungen entgegen. Hinter uns liegt eine sehr interessante erste Saison, in der wir viele wichtige Dinge gelernt und von Rennen zu Rennen gute Fortschritte gemacht haben. Die Strecke in Valencia ist zwar auch in der neuen Konstellation, also ohne die zusätzliche Schikane und mit Track-Limits-Sensoren, nicht mega-relevant für die Formel E. Aber wir werden sehen, wo wir im Vergleich zur Konkurrenz stehen. Diese Standortbestimmung ist wichtig."

Pascal Wehrlein (Porsche 99X Electric #99):

„Für mich ist Valencia der erste offizielle Test mit meinem neuen Team. Darauf freue ich mich sehr. Ich bin von allen sehr herzlich aufgenommen worden und habe mich gut eingelebt. Seit August war ich schon mehrmals in Weissach, um mich in Simulatorsessions auf die Saison vorzubereiten und – das ist wichtig – um ein gutes Verständnis mit meinen Ingenieuren aufzubauen. Jetzt kann ich es kaum erwarten, bis es endlich losgeht."

Die Teststrecke in Valencia

Die Formel E ist mit ihren offiziellen Testtagen vor dem eigentlichen Saisonstart bereits zum vierten Mal auf dem Circuit Ricardo Tormo zu Gast. Die ursprünglich für Motorradrennen konzipierte Strecke wurde zwischenzeitlich mit einer zusätzlichen Schikane an die Erfordernisse der Formel E angepasst. Auf diese wird nun wieder verzichtet, um das Risiko von Schäden an den Autos zu reduzieren, weil die Autos von Valencia aus direkt nach Santiago de Chile verfrachtet werden. Statt der einen Schikane wird in verschiedenen Kurven nun erstmals ein neuartiges Track-Limits-System installiert.

Service für die Medien

Erste aktuelle Fotos aus Valencia stehen am 28. November auf der Porsche-Pressedatenbank zur Verfügung. Ein Bericht von den Tests mit Einschätzungen des Einsatzleiters Formel E und Fahrer folgt am 1. Dezember. Weitere Informationen rund um das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team werden live auf dem Twitter-Kanal @PorscheFormulaE veröffentlicht. Im Porsche Media Guide finden Sie unter https://media.porsche.com/mediakit/formula-e/de alles Wissenswerte über das Team, die Fahrer und die Rennserie.

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Letzter Härtetest für TAG Heuer Porsche Formel-E-Team vor Saisonstart in Chile/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Porsche 99X Electric, 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: Porsche 99X Electric

Pfad: Letzter Härtetest für TAG Heuer Porsche Formel-E-Team vor Saisonstart in Chile/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Amiel Lindesay, Head of Operations Formula E, 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: Amiel Lindesay

Pfad: Letzter Härtetest für TAG Heuer Porsche Formel-E-Team vor Saisonstart in Chile/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: André Lotterer, Porsche-Werksfahrer, Formel E, 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: André Lotterer

Pfad: Letzter Härtetest für TAG Heuer Porsche Formel-E-Team vor Saisonstart in Chile/Bilder/Bild_4.jpg
Titel: Pascal Wehrlein, Porsche-Werksfahrer, Formula E, 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: Pascal Wehrlein

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/motorsport/porsche-formel-e-99x-electric-test-valencia-spanien-22935.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/6856f115-41a5-4d57-9612-7c86b875093b.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart